

Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Memmelsdorf-Lichteneiche und
Auferstehungskirche Bamberg

Einladung zur gemeinsamen
Gemeindeversammlung

Unser Schutzkonzept zur Prä-
vention sexualisierter Gewalt

Für Kinder und Familien
Kirche Kunterbunt in Bamberg

März - Juni 2026

Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls	3
Aus dem Dekanat Bamberg	5
Unsere beiden Landessynodalinnen	5
50 Jahre Frauenordination in Bayern	5
EEB mit neuem Vorstand	6
Von Meru nach Bamberg für ein Jahr	7
Frühjahrssammlung der Diakonie	8
Aus unserer Evangelischen Jugend Bamberg	8
Aus unserer Stadtregion	9
Über die Arbeit unserer Kirchenvorstände	9
Immobilienkonzept - Gemeindeversammlung am 12. Juli	10
Neuer Konfi-Jahrgang	11
Unsere Konfirmand*innen 2025-2026	12
Ökumenische Alltagsexerzitien	12
Was machen eigentlich unsere Teamer*innen?	13
Unsere Gottesdienste	15
Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt	21
Für Kinder und Familien - Kirche Kunterbunt	22
Besondere Hinweise	24
Konzerte und Kirchenmusik	26
Aus der Auferstehungskirche	28
Aus Memmelsdorf-Lichteneiche	31
Wir sind für Sie da	33
Hilfe und Beratungsstellen	35
Kinderseite	36

Impressum

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich gem. § 55 Abs. 2 RStV:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Memmelsdorf-Lichteneiche
Gundelsheimer Straße 15
96117 Memmelsdorf

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Auferstehungskirche Bamberg
Pestalozzistr. 27
96052 Bamberg

Pfr. Wolfgang Blöcker

Pfr. Christof Henzler

Erweitertes Redaktionsteam:

Pfrin. Doris Schirmer-Henzler, Pfr. Udo Bruha, Pfrin. Natalie Schreiber,
Silvia Daniel, Antje Behr

Druck: Druckerei Bussard, Gundelsheim

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.05.2026



Das Paradigma der Zärtlichkeit

Ich nehme eine Rose. Königin der Blumen. Die Farbe, der Duft, sie leuchtet in alle Sinne. Sie ist schön. Ich will ihr Geheimnis entdecken. Das Geheimnis ihres Leuchtens. Das Geheimnis ihrer Schönheit. Ihrer Wildheit und Ordnung. Will hinter das Geheimnis ihres Duftes kommen.

Ich nehme sie auseinander. Ich dringe immer tiefer in sie vor. Ich zerlege sie in kleinste Teile. Und hätte ich ein Mikroskop, ich könnte in kleinste Teile hineinschauen.

Und: Kenne ich jetzt ihr Geheimnis? Ich habe sie zerpflückt. Ich kann das nicht mehr rückgängig machen. Sie wird nicht mehr ganz. Ein solcher Weg vermehrt zwar unser Wissen, aber ich ahne: Die Zukunft braucht einen anderen Umgang mit Pflanze, Tier und Mensch.

Wir alle haben das Empfinden, in einer Zeit großer Umbrüche zu leben. Das gilt auch für die Wissenschaft, die sich anschickt, die kleinsten verbliebenen Geheimnisse des Menschen zu entschlüsseln, die sich anschickt, Menschen zu klonen, jedes Maß verliert, und in ihrer Maßlosigkeit zerstörerisch wird.

Das gilt auch für meine Wissenschaft, die Theologie. Die Bibel ist akkurat zerlegt wie ein Leichnam in der Pathologie. Wir wissen, was man überhaupt wissen kann.

Allein, daraus wird weder Glaube noch Wahrheit. Auch diese Art Theologie ist an ein Ende gekommen und braucht eine Zeit des Staunens, des Horchens, des Schauens, der Offenheit für die Liebe und der Meditation.

Die Zeit des absoluten Herrschens von Messen, von Berechnen, von Analysieren, von Zerlegen, von Diskutieren – discutere heißt „zerschneiden“ – ist vorbei. Versuchen Sie, Vincent van Goghs Sonnenblumen in kleine Quadrate aufzuteilen, zu nummerieren in der Horizontale, zu buchstabieren in der Vertikale. Sie werden scheitern, wenn sie meinen, Vincents Genialität auf „Quadrat K 23“ näher zu kommen. Versuchen Sie, Johann Sebastian Bachs Genialität des Sanctus der h-moll-Messe in Zweiunddreißigstel zu zerlegen. Schreiben Sie ein Buch über den 39. Takt oder über das zweite Viertel dieses Taktes und seine Beziehung zum 12. Takt des Kyrie. Sie werden alle möglichen Konstrukte entdecken. Das Genie beginnt dann, wenn sie die Notenlinien und Taktstriche vergessen und nur noch hören.

Wir hören oder lesen Legenden (auch biblische), über die wir lächeln. Im Paradigma der Aufklärung nimmt solche Legenden keiner mehr ernst. Wir stehen drüber, wir schauen dahinter und durch. Im Paradigma der Zärtlichkeit, für das ich werben möchte, dürfen Legenden bleiben.

Auch die Geschichte von dem kleinen Kind in der Krippe zwischen Ochs und Esel, neben ein paar Hungerleidern aus den Feldern vor Bethlehem, einer viel zu jungen Mutter und einem Vater, der in Angst lebt um das Leben seines Kindes, dessen leiblicher Vater er gar nicht ist.

Ich muss nicht alles wissen. Im Paradigma der Zärtlichkeit dürfen Geheimnisse bleiben. Und werden zu Schlüsseln für unsere Seele. Das Credo, das Glaubensbekenntnis, ist so ein Schlüsselbund mit vielen Geheimnissen. Ich muss auch nicht alles glauben. Ich kann doch auch keine Tür mit einem ganzen Schlüsselbund öffnen. Aber die Geburt Jesu, seine Art der Gerechtigkeit

unter den Menschen, sein Weg zu den Toten und der Glaube an ein ewiges Leben können – mal hier, mal da – die Qualität eines für mich wesentlichen Schlüssels bekommen.

Vielleicht kann die Zärtlichkeit ein neues, heilsames Paradigma sein – auch für unser aller Leben auf der Welt in der zweiten Hälfte der 20er Jahre dieses Jahrhunderts. Horchen, Schauen, Warten, Geduld sind damit verbunden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen mit der Jahreslosung 2026 aus der Johannesoffenbarung „Siehe, ich mache alles neu“ ein freundliches und gesegnetes Jahr 2026.

Wolfgang Blöcker
(nach einer Idee von Gerhard Engelsberger)





Unsere beiden Landessynodalinnen

Die **Landessynode** ist das Parlament der ELKB und entscheidet über zentrale Fragen von Kirche, Haushalt und Zukunftsentwicklung. Am 7. Dezember 2025 wurden ihre zukünftigen Mitglieder neu gewählt: 11.309 Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher bestimmten 89 der künftig 108 Synodalinnen und Synodalen. Die Synode erneuert sich stark, ist mehrheitlich ehrenamtlich, zu 56 Prozent weiblich und mit einem Durchschnittsalter von 48,3 Jahren deutlich jünger. Wir freuen uns, dass aus unserem Dekanatsbezirk Dekanin Sabine Hirschmann und Pia Loch gewählt wurden!



Bild: Die beiden Gewählten Pia Loch (li.) und Dekanin Sabine Hirschmann (re.)

Eine Synode gibt es auch in jedem Dekanatsbezirk. Die Bamberger Dekanatssynode traf sich im Herbst zur Tagung, bei der auch Regionalbischöfin Berthild Sachs zu Gast war.

Einen Bericht über unsere **Herbstsynode** finden Sie dekanat-bamberg.de/herbstsynode2025

50 Jahre Frauenordination in Bayern

Am 15. März feiern die Gemeinden im Dekanat Bamberg 50 Jahre Frauenordination in Bayern. Um 09:30 Uhr gibt es dazu einen Festgottesdienst in St. Stephan mit Dekanin Sabine Hirschmann.

Im Anschluss, um 11:00 Uhr, findet im Stephanshof Bamberg eine Lesung mit Mira Ungewitter (Pastorin aus Wien) statt. Sie liest aus ihrem Buch „Gott ist Feministin“.





EEB mit neuem Vorstand

Nach vier Jahren wählte die Mitgliederversammlung am 25. November 2025 einen neuen Vereinsvorstand. Mit Diakonin Andrea Hofmann (Stv. Vorsitzende), Dekanin Sabine Hirschmann (Vertreterin der Dekane), Pfrin. Anette Simojoki (Programmbeirat) und Sylvia Richter (Rechnungsprüferin) ist das Dekanat Bamberg stark vertreten. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!



Bild: Ein Teil der Mitglieder des neuen Vorstandes von links Prof. Dr. Mirko Kraft, Vera Schüler-Reiß, Dr. Martin Messingschlager, Andrea Hofmann, Andreas Kleefeld (1. Vorsitzender), Sebastian Stamm

Basisschulungen zu Prävention sexualisierter Gewalt

Unsere beiden Bildungsreferentinnen Doreen Hopf-Traut und Petra Messingschlager haben sich als Multiplikatorinnen weitergebildet. Sie bieten künftig **kostenfrei** Basis-schulungen zur Prävention sexualisierter Gewalt an, u.a. in Bamberg.

Ausblick: Qualifizierung Ehrenamtlicher für die Leitung von Gruppen und Kreisen

Kirche befindet sich im Wandel. Umso mehr lebt sie von Menschen, die sich mit Herz, Ideen und Engagement einbringen. Haben Sie Lust, eine Gruppe oder einen Kreis zu begleiten oder neu aufzubauen?

Am 12. September bieten wir dafür eine eintägige pädagogische Grundlagenschulung im Montana-haus in Bamberg an.

Einen Orientierungstag für Ehrenamtliche bieten wir am 25.04.2026, ab 09:30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche an.

Weitere Veranstaltungstipps

- 07.03.2026: Kunigundentag – Ökumenisches Frauenfest, ab 09:30 Uhr im Bamberger Dom
- 17.04.2026: WaldSinnFührung, 17:00 Uhr, im Hauptsmoorwald Bamberg
- 04.05.2026: Canva - Gestalten leicht gemacht, 19:00 Uhr im Gemeindehaus Ebelsbach
- 10.06.2026: Friedlos – Lesung mit Prof. Dr. Eckart Conze, 19:00 Uhr im Pfarr- und Dekanatszentrum St. Augustin Coburg

Informationen und Anmeldung zu unseren Veranstaltungen unter <https://www.eeb-oberfranken-west.de/bildungsprogramm/>

Von Meru nach Bamberg für ein Jahr

Wir freuen uns sehr auf Upendo Urío, eine Freiwillige aus unserer Partnerdiözese Meru! Sie wird im Rahmen eines Programms von Mission EineWelt, ab April 2026 ein Jahr in der KiTa St. Matthäus in Bischberg mitarbeiten. Wir haben Sie gefragt:

Was hat dich daran gereizt, dich für ein Jahr Freiwilligendienst in Bamberg zu bewerben?

Mich hat die Möglichkeit gereizt, neue Erfahrungen zu sammeln. Gleichzeitig ist es eine Chance, die Gaben, die ich von Gott erhalten habe, weiterzugeben, und meine Deutschkenntnisse zu verbessern.

Was machst du momentan?

Momentan arbeite ich als Deutschlehrerin in einer Grundschule, engagiere mich in meiner Kirchengemeinde und bereite mich gleichzeitig auf meinen Freiwilligendienst in Deutschland vor.

Auf was freust du dich besonders in Deutschland? Gibt es auch etwas, wovor Du Dich ein bisschen fürchtest?

Ich freue mich besonders darauf, die deutsche Kultur und Sprache kennenzulernen, neuen Leute zu begegnen und neue Erfahrungen in allen Bereichen des Lebens zu sammeln.

Ich mache mir zwar ein bisschen Sorgen über die Sprache am Anfang und das kalte Wetter, aber ich bin motiviert, zu lernen und mich anzupassen.



Bild: Upendo Urío

Arbeitest du in Meru in einer Gemeinde mit und wenn ja, wo und in welchem Bereich?

Ja, ich engagiere mich in der lutherischen Kirche Nkoakirika in Meru. Dort unterstütze ich hauptsächlich die Jugendarbeit und soziale Aktivitäten.

Was machst du am liebsten in Deiner Freizeit?

Ich lese gerne Bücher, höre Musik, verbringe Zeit mit Freunden, gehe wandern und arbeite mit Kindern. Ich interessiere mich auch dafür, neue Kulturen und Sprachen kennenzulernen.

Hast Du schon Pläne, was du alles tun willst in Bamberg?

Während meiner Zeit in Bamberg möchte ich mich aktiv im Freiwilligendienst einbringen, mein Deutsch verbessern, die Stadt Bamberg kennenlernen und mich gut in die Gemeinde integrieren.

Pfarrerin Dorothea Münch, Beauftragte für Partnerschaft, Mission und Entwicklungsdienst im Dekanat Bamberg

Frühjahrssammlung der Diakonie

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Häusliche Gewalt hat in den letzten Jahren zugenommen. Gewalt, insbesondere gegen Frauen, findet sich dabei in allen sozialen Schichten wieder. In den diakonischen Frauenhäusern, Frauennotrufen sowie Fachberatungsstellen für häusliche und sexualisierte Gewalt finden Frauen und ihre Kinder Schutz, vielfältige Unterstützungsformen und können wieder Mut schöpfen.

Spenden unter den nachfolgenden Konten:

Ev.-Luth. Pfarramt, Gabenkasse
VR-Bank Bamberg-Forchheim eG
IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55
BIC: GENODEF1FOH
Verwendungszweck: Frühjahrssammlung 2026



Evang.-Luth. Pfarramt Auf-
erstehungskirche
Sparkasse Bamberg
IBAN: DE15 7705 0000
0570 1525 12
BIC: BYLADEM1SKB
Verwendungszweck: Früh-
jahrssammlung 2026

Aus unserer Evangelischen Jugend Bamberg

Girls only, das heißt ...

- 4 Tage elternfreie Zeit.
- 4 Tage nur Mädels.
- 4 Tage Spiel und Spaß.
- 4 Tage Wellness und Action.

Ist das genau das Richtige für dich?
Dann komm doch mit auf unsere
Mädchenfreizeit nach Burglesau!

Wir werden dort vier Tage mit
Spielen, spannenden Kreativwork-
shops, besinnlichen Geschichten,



gemeinsamem Kochen und vie-
lem mehr verbringen.

Infos und Anmeldung über Link
oder den QR-Code auf dem Bild.



Über die Arbeit unserer Kirchenvorstände

Seit gut einem Jahr kommen unsere beiden Kirchenvorstände einmal im Monat zu gemeinsamen Sitzungen zusammen. Die zahlreichen Veränderungen, die wir derzeit in unserer Kirche erleben, machen gerade in der Leitungsverantwortung ein gemeinsames Denken und Handeln notwendig.

Das Jahr 2025 war für uns sehr arbeitsintensiv. Neben der Entwicklung eines Schutzkonzeptes beschäftigte uns vor allem die Herausforderung, ein tragfähiges Immobilienkonzept für unsere Stadtregion zu erarbeiten. Über beide Themen berichten wir ausführlich auf den Seiten 10 und 21 dieser Gemeindebriefausgabe.

Viele unserer Kirchenvorsteher*innen wirken darüber hinaus in weiteren **Gremien des Dekanats Bamberg** mit, etwa in der Gesamtkirchenverwaltung, im Finanz- oder Bauausschuss oder in der Dekanatssynode. In all diesen Aufgaben investieren sie viel zusätzliche Zeit, um die Entwicklungen im Dekanat Bamberg gemeinsam zu gestalten und verantwortungsvoll mitzutragen.

Die Zukunft der Evangelischen Kirche ist mit zahlreichen Veränderun-



Bild: Klausurtag unserer beiden Kirchenvorstände mit Dekanin Sabine Hirschmann

gen und Herausforderungen verbunden – für uns alle.

Umso wichtiger ist es, den Blick gemeinsam nach vorn zu richten, damit im Dekanat Bamberg und in unserer Stadtregion trotz aller Umbrüche das Evangelium die Menschen weiterhin zuverlässig erreicht.

Am 31. Januar trafen sich unsere beiden Kirchenvorstände zu einem **gemeinsamen Klausurtag**. Begleitet von unserer Dekanin Sabine Hirschmann setzten wir uns intensiv mit den anstehenden Veränderungen und den damit verbundenen Widerständen auseinander. Dabei gingen wir insbesondere der Frage nach, was diese Entwicklungen für uns als Leitungsgremium bedeuten und wie wir ihnen verantwortungsvoll begegnen können.

Antje Behr, Kirchenvorsteherin und Vertrauensfrau der Auferstehungsgemeinde

Immobilienkonzept

Der im Gemeindebrief schon mehrfach skizzierte Prozess der Entwicklung einer Gebäudebedarfsplanung für das Dekanat Bamberg ist im vollen Gange. In 2025 sind in allen Regionen unseres Dekanats Vorschläge erarbeitet worden, welche Hälfte der aktuellen Gebäude auch über 2035 hinaus finanzierbar ist, und welche Hälfte bis 2035 transformiert werden muss (transformiert bedeutet, Ideen zu entwickeln, wie diese Gebäude auch ohne kirchliche Mittel betrieben oder anderweitiger Nutzung zugeführt werden können).

Unser zuständiger Dekanatsausschuss (Leitungsgremium unseres Dekanats) hat inzwischen einen „vorläufigen“ Plan beschlossen, mit welchen Gebäuden die Evangelische Kirche auch über 2035 hinaus kirchliches Leben gestalten kann und will. Diese Vorlage wird im März mit der Landeskirche diskutiert. Wir warten dann auf die Entscheidung, ob die Landeskirche den Vorschlägen zustimmt und wir beginnen können, über die Investition in die bleibenden Gebäude



und über mögliche Umwandlungsideen der bis 2035 zu transformierenden Gebäude nachzudenken.

Einladung zur Gemeindeversammlung

In jedem Fall möchten wir gerne die dann hoffentlich im Sommer vorliegende Entscheidung der Landeskirche der Gemeindeöffentlichkeit vorstellen und wollen für Informationen, Fragen, Gefühlen und Ideen zu einer gemeinsamen öffentlichen Gemeindeversammlung einladen **am Sonntag, 12. Juli**. Wir beginnen **um 10:00 Uhr** mit einem gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst **in der Auferstehungskirche** und wollen anschließend Raum zum Gespräch geben.

*Für die Kirchenvorstände die vorsitzenden
Pfarrer Wolfgang Blöcker und Christof Henzler*



Erreichbarkeit unserer Website



www.lichteneiche-auferstehungskirche.de

nur noch über o.g. URL oder den
nebenstehenden QR-Code!



Neuer Konfi-Jahrgang

„Alles neu!“ Das ist die Jahreslosung für 2026 – und neu beginnen wollen wir auch dieses Jahr nach den Pfingstferien mit dem neuen Konfi-Jahrgang (rund um das Geburtsjahr 2013)!

Und da wollen wir mit DIR durchstarten, wollen Fragen stellen, und Antworten bekommen, wollen überlegen, was Glaube eigentlich mit unserem eigenen Leben zu tun hat – vielleicht ist für Dich „Alles neu“, vielleicht auch nicht – wir werden es herausfinden und freuen uns, wenn Du Dich mit uns auf diesen Weg machst!

Wie auch im aktuellen Jahrgang, wollen wir uns mit und in beiden Gemeinden auf den Weg zur Konfirmation machen. Das bedeutet teilweise Treffen in der jeweiligen Gemeindegruppe (in der Regel mittwochs 16:30–18:30 Uhr), aber auch Treffen als große gemeinsame Gruppe. Teil des Kurses werden Konfi-Tage, gemeinsame Gottesdienste, die ein oder andere Aktion und eine Konfi-Freizeit, die „Konfi-Burg“, sein.

Gestaltet wird die Konfi-Zeit von einem Team aus Hauptberuflichen (Pfarrer Wolfgang Blöcker, Pfarrer Christof Henzler und Diakonin Anne Buckel) und einem großen Kreis aus jugendlichen und erwachsenen ehrenamtlichen Teamer*innen!

Du hast Lust oder Du bist Dir noch unsicher?! – dann komm zum Info- und Anmeldeabend! – Wir freuen uns auf Dich!



Alle Jugendlichen des entsprechenden Jahrgangs werden von uns eine schriftliche Einladung bekommen, insbesondere zur Anmeldung.

Diese finden statt:

- Für die Auferstehungsgemeinde, Dienstag, 14. April 2026, 18:30–20:00 Uhr im Gemeindehaus Auferstehung
- Für die Kirchengemeinde Memmelsdorf-Lichteneiche, Donnerstag, 16. April 2026, 18:30–20:00 Uhr im Gemeindehaus Lichteneiche

Alle Jugendlichen (bzw. Familien) dieser Jahrgangsstufe, die aus Versehen bis jeweils zwei Wochen vorher keine schriftliche Einladung erhalten sollten, melden sich bitte bei Diakonin Anne Buckel unter 0178 6032893, bei Pfr. Christof Henzler unter 0951 31257 oder Pfr. Wolfgang Blöcker unter 0951 4078848.

Wir freuen uns auf Euch!

*Anne Buckel, Christof Henzler, Wolfgang Blöcker und Teamer*innen*

Unsere Konfirmand*innen 2025-2026

Memmelsdorf-Lichteneiche

16. und 17. Mai 2026

Ida Aßmann
Henrik Bauer
Maja Dörfler
Emma Först
Anny-Lynn Gundermann
Silje Hans
Fiona Hertel
Fabian Kolok
Nele Kolok
Charlotte Linz
Julia Mayer
Erik Neuberger
Paul Rabenmüller
Ben Rost
Johanna Schackert
Emil Schatz
Elijah Schmitt

Auferstehungsgemeinde

24. Mai 2026

Ewa Aas
Jule Conrad
Clara Götz
Lukas Jung
Leon Kießling
Yannis Rehlein
Maximilian Scharf
Marc Teschner

Hinweis: Nicht von allen Jugendlichen lag die Einverständniserklärung zur Veröffentlichung der Namen vor. In Memmelsdorf-Lichteneiche werden 18 Jugendliche konfirmiert, in der Auferstehungsgemeinde 10.

Ökumenische Alltagsexerzitionen

Wir begleiten die Alltagsexerzitionen zum Thema „Wagemut“ mit Treffen einmal in der Woche, jeweils am Mittwoch von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr, im Pfarrheim Litzendorf.

Termine: 04., 11., 18. und 25. März

Infos unter: www.oekumenische-alltagsexerzitionen.de



ökumenische **Alltags**exerzitionen

Am 1. April 2026, um 09:00 Uhr, feiern wir in der Heilig-Geist-Kirche in Pöfeldorf den **Abschlussgottesdienst** mit anschließendem Agapemahl.

*Ihre Doris Schirmer-Henzler, Christof Henzler
und Oskar Deglmann*

Was machen eigentlich unsere Teamer*innen?

18 Konfiteamer*innen unterstützen derzeit ehrenamtlich in der Konfirmand*innenarbeit unserer beiden Kirchengemeinden die Hauptamtlichen. Fünf von ihnen haben wir interviewt.

Stellt ihr euch bitte kurz vor?

Jannik Richter: Ich wurde hier in der Lichteneiche konfirmiert, spiele Kontrabass im Orchester und bin viel im Fitnessstudio unterwegs.

Helena Schackert: Ich bin 18 Jahre alt, seit fünf Jahren Teamerin und arbeite noch im Dekanat Bamberg

Benedikt Elblein: Ich bin 14 Jahre alt und wurde Pfingsten konfirmiert.

Pascal Deuse: Auch ich bin hier konfirmiert worden und mache nun als Teamer weiter und helfe auch in Auferstehung mit.

Maximilian Elblein: Ich wurde vorletztes Jahr konfirmiert und ich interessiere mich ganz besonders für Computer. Meine Mutter ist im Vorstand der Auferstehungskirche.

Was hat euch bewogen Konfiteamer*innen zu werden?

Die Konfizeit hat uns sehr viel Spaß gemacht. Die Teamer haben die Inhalte richtig spaßig rübergebracht. Die „alten Hasen“ haben wir sehr gern gemocht. Daher wollten wir das auch ausprobieren und eben als Konfiteamer weitermachen.

Helena: In meiner Konfizeit war ja leider Corona. Ich bin über die gemeinsame Arbeit an einem ökumenischen Gottesdienst zum Konfiteam gestoßen.

Was hat euch bewogen, euch gerade in der Kirche zu engagieren und nicht in einem weltlichen Verein?

Es ist ein sowohl als auch. Maximilian und Benedikt sind auch bei der Feuerwehr, Jannik beim Orchester in der Musikschule, oder eben Konfiteamer. Die Gemeinschaft ist wichtig, die wir hier in der Konfigruppe fanden und finden. Wir entwickeln uns weiter und es macht Spaß, sich ehrenamtlich zu engagieren.

Was macht ein Konfiteamer?

Wir unterstützen hauptsächlich die Anne, den Christof und den Wolfgang. Wir leiten die Gruppen bei den Aufgaben an, teilen Sachen aus und bereiten schon mal was vor. Wir versuchen jetzt auch wieder den Jugendtreff einzuführen, das heißt, dass wir nach dem Konfi noch mit den Konfirmanden an



sich oder generell mit den Jugendlichen ins Gespräch kommen, und da auch eine schöne Zeit und einen schönen Raum für uns finden, indem wir kochen oder Spiele spielen.

Genau, wir versuchen erst mal eine Art von Jugendgemeinschaft neu zu entwickeln bei uns in der Gemeinde.

Wieviel Zeit wendet ihr für eure Aufgaben auf?

Zwei Stunden für die Abende, etwa sechs Stunden für die Nachmittage, manchmal noch Vorbereitungszeit für die Konfitage oder spezielle Gottesdienste. Aber eigentlich jetzt nicht so viel.

Ihr seid auch bei der Konfiburg dabei. Was ist die Konfiburg?

Die Konfiburg ist eine Freizeit mit den Jugendlichen auf Burg Feuerstein. Da machen wir unterschiedliche Aktivitäten, viele Spiele und immer ein gemeinschaftliches Essen. Das soll die Jugendlichen zusammenschweißen.

Da habt ihr wahrscheinlich auch Vorbereitungstreffen.

Ja, sogar mehrere. Wir bieten Workshops an, entweder mit einem Hauptamtlichen zusammen, oder auch eigene Workshops. Da muss man natürlich auch ein bisschen planen. Was brauche ich und wie will ich ihn aufbauen? Weil dann muss man alleine eineinhalb Stunden oder zwei füllen.

Das ist schon recht aufwendig, aber es macht sehr viel Spaß.

Maximilian: Ich habe auf der letzten Konfiburg mit dem Christof einen Druck-Press-Workshop gemacht und dabei eigene Drucke hergestellt.

Helena: Wir hatten das Thema „Zeit für Heldinnen und Helden“ und haben uns überlegt, wo man im Alltag „Held“ sein kann, und Armbänder dazu gemacht.

Oder es gab einen Vegas-Abend, so einen Casinoabend, jugendfreundlich natürlich.

Das klingt cool. Wenn jemand Lust hat, sich zu engagieren, was sollte derjenige mitbringen?

Teamgeist, Engagement, Offen sein für Neues und gut mit Jugendlichen umgehen können.

Gibt es einen Spruch, der euch immer wieder begleitet?

Mir macht es Mut, wenn ich denke, wie andere Menschen das gemacht haben.

Meinen Konfispruch finde ich gut.

Vielen Dank für das Interview und die Zeit, die ihr aufgewendet habt.

Interview Tanja Nüsslein, Verschriftlichung Silvia Daniel



GOTTESDIENSTE

März bis Juni 2026

März 2026			
Sonntag, 01.03.		Reminiscere	
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl	Henzler
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Thomann
Freitag, 06.03.		Ökumenischer Weltgebetstag	
		Gottesdienste (s. Seite 25)	WGT-Team
Sonntag, 08.03.		Okuli	
08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Bruha
10:00 Uhr	Scheßlitz, Seniorenheim	Gottesdienst	Bruha
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Blöcker
Sonntag, 15.03.		Lätare	
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Henzler
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst mit Abendmahl Kindergottesdienst	Blöcker Chor
Sonntag, 22.03.		Judika	
10:00 Uhr	Auferstehung	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen, anschließend Kirchenkaffee	Buckel Henzler Blöcker

GOTTESDIENSTE

März bis Juni 2026

Sonntag, 29.03.

Palmsonntag

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Kirsch
-----------	--------------	--------------	--------

April 2026

Mittwoch, 01.04.

19:00 Uhr	Pöeldorf	Abschlussgottesdienst der ökum. Alltagsexerzi- tien, anschl. Agapemahl	Schirmer- Henzler
-----------	----------	--	----------------------

Donnerstag, 02.04.

Gründonnerstag

19:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl	Schirmer- Henzler
-----------	--------------	-------------------------------	----------------------

Freitag, 03.04.

Karfreitag

08:00 Uhr	Litzendorf	Ökumenischer Kreuzweg	Team
08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Bruha
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl	Henzler Chor
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst mit Abendmahl	Bruha
15:00 Uhr	Melkendorf	Gottesdienst mit Abendmahl	Henzler
15:00 Uhr	Scheßlitz	Mediativer Gottesdienst zur Todesstunde	Bruha

Sonntag, 05.04.

Ostersonntag (Fortsetzung, S. 17)

06:00 Uhr	Lichteneiche	Osternacht mit anschlie- ßendem Osterfrühstück	Team
-----------	--------------	---	------

GOTTESDIENSTE

März bis Juni 2026

Sonntag, 05.04.

Ostersonntag

10:00 Uhr	Auferstehung	Familiengottesdienst mit Abendmahl anschließend Osternest-suche und Osterbrunch	Schirmer-Henzler
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst mit Abendmahl	Blöcker Chor

Montag, 06.04.

Ostermontag

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Blöcker
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst	Blöcker

Sonntag, 12.04.

Quasimodogeniti

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Bruha
-----------	--------------	--------------	-------

Sonntag, 19.04.

Misericordias Domini

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Henzler
10:00 Uhr	Pödelldorf	Gottesdienst mit Abendmahl	Schirmer-Henzler
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Blöcker

Sonntag, 26.04.

Jubilate

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Henzler
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst	Henzler
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Greiner-Fuchs

GOTTESDIENSTE

März bis Juni 2026

Mai 2026

Sonntag, 03.05.

Kantate

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl	Bruha
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Thomann

Freitag, 08.05.

16:00 Uhr	St. Kunigund	Ökum. Florianiandacht, anschl. Beisammensein	Schirmer- Henzler Wolf
-----------	--------------	---	-----------------------------

Sonntag, 10.05.

Rogate

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Blöcker
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Greiner-Fuchs

Donnerstag, 14.05.

Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr	Lichteneiche	Open-Air-Gottesdienst mit Trumpet Voluntary, anschl Frühschoppen	Henzler
-----------	--------------	--	---------

Freitag, 15.05.

18:00 Uhr	Lichteneiche	Beicht- und Abend- mahls-gottesdienst der Konfirmand*innen	Buckel Blöcker
-----------	--------------	--	---------------------

Samstag, 16.05.

13:30 Uhr	Lichteneiche	Konfirmation 1	Buckel Blöcker Team
-----------	--------------	----------------	----------------------------

GOTTESDIENSTE

März bis Juni 2026

Sonntag, 17.05.

Exaudi

10:00 Uhr	Auferstehung	Familiengottesdienst mit Taufenerinnerung (s. S. 23)	Schirmer- Henzler Team
10:00 Uhr	Lichteneiche	Konfirmation 2	Buckel Blöcker Team

Samstag, 23.05

18:00 Uhr	Auferstehung	Beichtgottesdienst zur Konfirmation	Buckel Henzler
-----------	--------------	--	---------------------

Sonntag, 24.05.

Pfingstsonntag

10:00 Uhr	Auferstehung	Konfirmation mit Abendmahl	Buckel Henzler
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst mit Abendmahl	Bruha

Montag, 25.05.

Pfingstmontag

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Kirsch
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst	Kirsch
10:00 Uhr	Auferstehung	Gospelgottesdienst, anschl. Kirchenkaffee	Schirmer- Henzler Mun- gure Chor

Sonntag, 31.05.

Trinitatis

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Blöcker
-----------	--------------	--------------	---------

Juni 2026

Sonntag, 07.06.

1. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Bruha
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst	Bruha

GOTTESDIENSTE

März bis Juni 2026

Sonntag, 14.06.

2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Auferstehung	Jubelkonfirmation (s. S. 24)	Schirmer-Henzler
10:00 Uhr	Lichteneiche	Mitarbeitenden-Dank parallel Kindergottesdienst	Blöcker

Freitag, 19.06.

18:30 Uhr	Schammelsdorf	Sommerabendandacht, anschl. Biergartenbesuch	Schirmer-Henzler
-----------	---------------	--	------------------

Sonntag, 21.06.

3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Greiner-Fuchs
10:00 Uhr	Lichteneiche	Jubelkonfirmation (s. S. 24)	Bruha

Sonntag, 28.06.

4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Lichteneiche	Begrüßung der neuen Konfirmand*innen	Buckel Blöcker Henzler
-----------	--------------	--------------------------------------	----------------------------

Juli 2026

Sonntag, 05.07.

5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Auferstehung	Familiengottesdienst zum Gemeindefest „Gebaut aus lebendigen Steinen“	Henzler Schirmer-Henzler Chor
-----------	--------------	---	-----------------------------------

Sonntag, 12.07.

6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl, Versammlung beider Kirchengemeinden	Henzler Blöcker
-----------	--------------	---	-------------------

Sonntag, 19.07.

7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Höhnskeller Memmelsdorf	Open-Air-Familiengottesdienst	Blöcker Team Chöre
-----------	-------------------------	-------------------------------	------------------------

Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt

Seit Mitte Dezember 2025 hat unsere Stadtregion ein gemeinsames Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt.

In einer ganzen Reihe von Arbeitsgruppensitzungen haben sich Vertreter*innen aus unterschiedlichen Aufgabenbereichen, Gruppen und Kreisen unserer beiden Kirchengemeinden im vergangenen Jahr darangesetzt, ein Schutzkonzept nach den Vorgaben der ELKB zu entwickeln. Inzwischen ist es fertiggestellt und wurde durch die Fachstelle der ELKB genehmigt und zertifiziert.



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH

Fachstelle für den Umgang mit
sexualisierter Gewalt (ELKB)
Fachbereich Prävention

ZERTIFIKAT

hinschauen
helfen
handeln

Kirche Bach
Diskussion gegen
sexualisierte
Gewalt

Die Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ELKB bescheinigt

den Kirchengemeinden Memmelsdorf-Lichteneiche
und Auferstehungskirche Bamberg

dass sie ein

Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt

erstellt haben. Das Schutzkonzept entspricht den Anforderungen der
Fachstelle zum Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ELKB. Mit
Beschluss im Kirchenvorstand verpflichten sich die Kirchengemeinde, das
Schutzkonzept in der täglichen Praxis zu leben und umzusetzen.

Unterschrift Fachstelle für den Umgang
mit sexualisierter Gewalt der ELKB

19.12.2025
Datum

Bitte legen Sie Ihrer übergeordneten Stelle eine Kopie vor.

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Öffentlichkeitsarbeit

Auf unserer Homepage haben wir bereits viele wichtige Informationen zur Prävention sexualisierter Gewalt in unseren beiden Kirchengemeinden für Sie zusammengestellt und veröffentlicht.

Dort finden Sie unter Anderem:

- unser Leitbild,
- das Schutzkonzept als PDF,
- unseren Verhaltenskodex,
- Kontaktdaten unserer Ansprechpersonen.



In den kommenden Gemeindebriefausgaben werden wir verschiedene Inhalte unseres Schutzkonzeptes auch in gedruckter Version veröffentlichen, wie z.B. unser Leitbild oder unseren Verhaltenskodex.

Die Implementierung eines Schutzkonzeptes ist kein einmaliges Ereignis, sondern ein kontinuierlicher und dynamischer Prozess, an dem wir gemeinsam weiterarbeiten.

Wir danken an dieser Stelle all denen herzlich, die sich engagiert an der Entwicklung unseres Schutzkonzeptes beteiligt haben.

Antje Behr, Kirchenvorsteherin und Vertrauensfrau der Auferstehungskirche

Für Kinder und Familien



Nachmittage mit Aktionen, Begegnungen und Kirche zum Mitmachen

Seit 2023 gehört die **Kirche Kunterbunt** zu Bamberg. Sie bietet eine „kunterbunte“ Mischung aus kreativen Stationen, kleinen Gedankenanstößen und gemeinsamer Zeit, die Glauben auf spielerische Weise erfahrbar macht. Familien können miteinander gestalten, ausprobieren und entdecken, drinnen wie draußen, je nach Ort und Thema. Zum Schluss gibt es bei jeder „Kirche Kunterbunt“ eine gemeinsame Mahlzeit.

Besonders ist auch, dass Familien kommen und gehen können, ganz wie es den individuellen Bedürfnissen entspricht. Vorkenntnisse braucht es nicht, Neugier reicht völlig.

Kirche Kunterbunt gibt es am 20. September von 10:00 bis 13:00 Uhr bei uns in der Auferstehungskirche.

Bevor es soweit ist, freuen sich die Menschen an den nebenstehenden Orten auf Euch!

Termine und Orte für die Kirche Kunterbunt:

Sonntag, 26. April, 14:00–17:00 Uhr, in der evang. Kirche Gleisenau, Ebelsbach

Samstag, 9. Mai, 14:30–17:30 Uhr, ökumenisch, im kath. Pfarrheim und in der Kirche Stegaurach

Sonntag, 7. Juni 14:30–17:30 Uhr, in und um die Erlöserkirche in Bamberg

Mehr Informationen und aktuelle Termine unter dekanat-bamberg.de/kirche-kunterbunt

Eine Anmeldung ist nicht nötig, einfach kommen und mitmachen!

Kindernachmittag der AuferstehungskIDS

im Gemeindehaus der Auferstehungskirche



Freitag, 6. März, 15:00 Uhr: „Kinder in Nigeria“



Familiengottesdienste

Ostersonntag, 5. April 2026, um 10:00 Uhr, laden wir ein zum Familiengottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche. Dabei teilen Kinder und Erwachsene in einer großen Runde Brot und Traubensaft und erfahren Stärkung und Gemeinschaft. Nach dem Gottesdienst dürfen die Kinder Osternestern suchen. Gemeinsam treffen wir uns zum Osterbrunch im Gemeindehaus. Das Team freut sich über Kuchenspenden und andere Unterstützung.

Am Sonntag, 17. Mai 2026, um 10:00 Uhr, laden wir ein zum Familiengottesdienst mit Taferinnerung in der Auferstehungskirche. Die Kinder dürfen dazu ihre Taufkerzen mitbringen. Anschließend gibt es Picknick auf der Kirchenwiese (bei schlechtem Wetter im Gemeinde-saal). Gerne kann Essen fürs Büfett mitgebracht werden. Für Getränke ist gesorgt.



Ausblicke:

Am Sonntag, 5. Juli 2026, um 10:00 Uhr feiern wir Familiengottesdienst zum Gemeindefest in der Auferstehungskirche, s. S. 28.

Am Sonntag, 13. Juli 2026, um 10:00 Uhr, feiern wir wieder einen gemeinsamen Familiengottesdienst auf dem Höhnskeller.

Unsere Kindergottesdienste

Neben den Familiengottesdiensten laden wir Kinder der Region herzlich ein zum monatlichen Kindergottesdienst. Dieser beginnt immer um 10:00 Uhr – zunächst im Gottesdienst in der Himmelfahrtskirche. Nach der Begrüßung gehen die Kinder dann ins Gemeindehaus Lichteiche rüber, und erleben eine biblisch-kreative Stunde mit dem Kindergottesdienstteam.

Die nächsten Termine sind:

- 15. März 2026
- 3. Mai 2026
- 14. Juni 2026



Spielgruppe für die Kleinsten

Für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren



Donnerstags, 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im 1. OG des Gemeindehauses der Auferstehungskirche.

Infos auf unserer Website über den QR-Code oder treffpunkte/fuer-kinder-und-familien



Gottesdienste in Scheßlitz



Der Frühling ist nicht mehr weit!

Ab April 2026 feiern wir unsere Gottesdienste in Scheßlitz wieder in der Elisabethenkirche.

Jubelkonfirmationen in der Auferstehungskirche

Am Sonntag, 14. Juni 2026, 10:00 Uhr laden wir zum Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum ein. Eingeladen sind alle, die ihr 50., 60., 65., oder 70. Konfirmationsjubiläum feiern.

Der Jahrgang 1956 wurde noch in der Erlöserkirche konfirmiert und auch zu den vergangenen Jubiläen schon in die Auferstehungskirche eingeladen.

Gerne können Sie ihr persönliches Konfirmationsjubiläum in der Auferstehungskirche mitfeiern, wenn Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden. Bitte melden Sie sich dann im Pfarramt. Im Anschluss an den Festgottesdienst werden wir mit den Jubilarinnen und Jubilaren gemeinsam Mittagessen.

Jubelkonfirmationen in Memmelsdorf-Lichteneiche

Wir feiern alle zwei Jahre Jubelkonfirmation – dieses Jahr daher ein Abendmahls-Gottesdienst am 21. Juni, 10:00 Uhr, in der Himmelfahrtskirche. Eingeladen sind alle, die ihr 50./51., 60./61. oder 65./66. Konfirmationsjubiläum feiern.

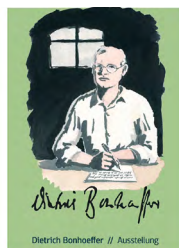
Natürlich sind zu diesen Gottesdiensten auch die eingeladen, die vielleicht an einem ganz anderen Ort ihre Konfirmation gefeiert haben. Auch bitten wir, diese Informationen an Nachbar*innen und Bekannte weiterzugeben, die diese Einladung vielleicht nicht lesen.

Wir bitten in jedem Fall um Anmeldung im Pfarramt unter Tel.: 0951 44379. Sie erhalten dann genauere Informationen zum Gottesdienst und zum anschließenden Beisammensein persönlich.

Ausblick: Bonhoeffer-Jubiläum

In diesem Jahr wollen wir mit verschiedenen Gruppen und in einzelnen Gottesdiensten sein Erbe entdecken.

Dazu wird im Laufe des Jahres auch eine Ausstellung in der Auferstehungskirche zu sehen sein.



Der Weltgebetstag aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen.

Am Freitag, den **6. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11, 28–30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

Termine und Orte bei uns:

16:00 Uhr im katholischen Pfarrsaal Memmelsdorf mit anschl. Beisammensein

16:30 Uhr in der alten Schule in Lohndorf, anschl. Beisammensein

17:30 Uhr in der katholischen Kirche St. Wenzeslaus in Litzendorf, anschl. beisammensein im Pfarrheim

18:00 Uhr in der Markuskirche Gundelsheim mit anschl. Beisammensein im kathol. Pfarrheim

18:30 Uhr in der katholischen Kirche St. Heinrich in Bamberg, anschl. Beisammensein im Pfarrsaal

19:00 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Scheßlitz mit anschl. Beisammensein



Musikalisch-literarischer Salon

„Der Weg des Siebenbürgischen Wunderkindes Carl Filsch von Mühlbach nach Wien“

Sonntag, 01.03.2026, 17:00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Am Flügel: Henriette Gärtner
Text und Vortrag: Dagmar Dusil und Luise Pelger Pomarius

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung des Kulturwerks der Siebenbürger Sachsen e.V. statt. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. Im Anschluss laden wir zu einem Umtrunk ein.

Wir freuen uns, dass wir als Dauerleihgabe einen Flügel für die Auferstehungskirche bekommen.

Zur Ruhe kommen

**Mittwochs, 18.03.2026 und
17.06.2026, 19:30 Uhr**

Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Orgelmusik und Texte mit Babsi Gardill und Roman Fellner

Am 17. Juni wird „Zur Ruhe kommen“ die Auftaktveranstaltung zur Feier unseres Kirchweihjubiläums sein. Anschließend laden wir zu einem kleinen Empfang im Gemeindehaus.

Benefizkonzert des Dylan's-Gospelchors

Sonntag, 29.03.2026, 16:00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Leitung: Pastoralreferent Peter Lachner

Der Lichtenfelser Chor, bestehend aus 30 Männern und Frauen jeden Alters, begeistert mit modernen Liedern von Bob Dylan, John Lennon, Konstantin Wecker und anderen. Mit ihrer Musik unterstützen sie die Seenotrettungsaktion „United4Rescue“, die Rettungsschiffe im Mittelmeer unterhält, um schiffbrüchige Flüchtlinge zu retten.

Mit ihrer Musik unterstützen sie die Seenotrettungsaktion „United4Rescue“, die Rettungsschiffe im Mittelmeer unterhält, um schiffbrüchige Flüchtlinge zu retten. Mit ihren Konzerten wollen die Dylan's Gospel ein Zeichen für Menschlichkeit und Solidarität setzen. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss sind alle zu einem Imbiss im Gemeindehaus eingeladen.

Sommerkonzert des Collegium Musicum Bamberg

Sonntag, 14.06.2026, 17:00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Leitung: Harald Strauss-Orlovsky
Infos unter www.collegium-musicum-bamberg.de

N'Joy-Gospelchor

Samstag, 02.05.2026, 17:00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Der Chor N-Joy Niederwalgern aus Weimar/Hessen besucht die schöne Stadt Bamberg. Die etwa 35 Sänger*innen geben ein Konzert in der Auferstehungskirche unter der Leitung von Matthias Heuser. Der Chor besteht seit 28 Jahren.

Mit schwungvollen und mitreißenden Gospels, ruhigen, nachdenklichen geistlichen Liedern und Pop-songs will der Chor die Freude an Musik und am Singen weitergeben. Wenn Sie an dieser Freude teilhaben wollen, sind Sie herzlich zum Konzert eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Infos unter: www.niederwalgern-joy.de



Jugendkantorei des Wurzener Doms

**Donnerstag, 14.05.2026,
18:00 Uhr**

Ort: Auferstehungskirche Bamberg



Von Schütz bis Gospel, ein- und zweichörig, instrumental und a-cappella: für jeden ist etwas dabei. Das Konzert „Himmelfahrt“ ist Teil einer Chorfahrt, die die Sänger*innen nach Bamberg bis in die Schweiz bringen wird.

Die Jugendkantorei feiert dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Ihr gehören junge Menschen aus Sachsen und Umgebung an, die sich einmal im Monat für ein Wochenende im Wurzener Dom treffen, um geistliche Musik zu singen.

Infos unter www.jk-w.de. Der Eintritt ist frei.

Die Sänger*innen übernachten im Gemeindehaus und in Privatquartieren. Können Sie ein Gästebett anbieten? Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt.





Suppe und Gespräche in der Auferstehungskirche

Vom 2. bis 23. März, montags von 12:30 bis 13:30 Uhr, laden wir wieder ein zu **Suppe und Gespräche** im Gemeindehaus der Auferstehungskirche. Wir freuen uns, dass ein Team von Ehrenamtlichen (s. Bild) wieder sättigende Suppe frisch zubereitet. Natürlich freuen wir uns über Menschen, die



uns bei diesem Projekt unterstützen wollen.

Pfarrer Christof Henzler und Team

70-jähriges Jubiläum der Auferstehungskirche

Am 17. Juni 2026 wollen wir das 70-jährige Jubiläum der Auferstehungskirche einläuten: Das älteste Bauteil unserer Auferstehungskirche ist die Greiffenberger Friedensglocke. (re. im Bild) Sie wurde 1850 in Gnadenberg gegossen und hing im Turm der evangelischen Kirche von Greiffenberg im Vorort Niederwiesa in Schlesien.

Am 17. Juni 1956, dem Tag der Einweihung der Auferstehungskirche, läutete sie zum ersten Mal in Bamberg.



Das Gemeindefest am Sonntag, 5. Juli feiern wir zum Jubiläum der Kirche: „Gebaut aus lebendigen Steinen“. Mit einem Festgottesdienst um 10:00 Uhr für Groß und Klein mit dem Kirchenchor, Mitmachaktionen, einer Kirchenführung und Bewirtung. Trumpet Voluntary sorgt für Livemusik.

Abschluss 2. Bauabschnitt der Auferstehungskirche

Die Holzfenster und Türen wurden instandgesetzt und neu gestrichen. Die Kirche ist über den Seiteneingang jetzt barrierefrei zugänglich.

Die Elektrik in der Kirche wurde größtenteils erneuert und die Beleuchtung ergänzt.

Ein besonderer Dank geht an unsere Mesnerin Susanne Lorenz!



Gruppen und Kreise in Auferstehung

Ökumenischer Gesprächskreis

Der ökumenische Bibelgesprächskreis „**Bibel teilen**“ im Pfarrheim in Litzendorf wird abwechselnd geleitet von Pfarrer Christof Henzler und Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler.

„Bibel teilen“ findet in der Regel 14-tägig statt, jeweils mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr.

Termine:

- 22.04.2026
- 06.05.2026
- 20.05.2026
- 10.06.2026
- 24.06.2026

Infos im Pfarramt unter
Tel.: 0951 31257

Offener Spieltreff Ali-Baba

Dienstags ab 19:30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche

Kontakt: Klaus Rothlauf, E-Mail: spieleguppe-bamberg@web.de



Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich zu einer kleinen Andacht, Thema und Kaffeetrinken dienstags um 15:00 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche (Saal im EG)

Termine:

- 03.03.2026
- 14.04.2026
- 05.05.2026
- 09.06.2026

Frauengruppe

Wir treffen uns in der Regel an einem Montag im Monat, jeweils um 18:00 Uhr, im Gemeindehaus der Auferstehungskirche.

Termine:

- 23.03.2026
- 20.04.2026
- 18.05.2026
- 22.06.2026
- 20.07.2026

Ansprechpartnerin: Marita Zippel,
Tel.: 0951 47913

Kirchenchor

Donnerstags, 20:00 bis 21:30 Uhr
im Gemeindehaus Auferstehung

Chorleiter: Roman Fellner
Tel.: 0951 9570379

Russland-Deutsche Frauengruppe

Freitags, 10:00 Uhr im Gemein-
dehaus Auferstehung, Saal EG

Termine:

- 13.03.2026
- 17.04.2026
- 08.05.2026
- 12.06.2026: Wir besuchen die
St. Wenzeslaus-Kirche in Lit-
zendorf

Kontakt, Anmeldung und nähere
Informationen bei:

Nina Kusnezow
Tel.: 0151 25621756

Edda Schneider
Tel.: 0163 2924616

Pfrin. Anne Schneider
Tel.: 0152 59904863

Pfrin, Doris Schirmer-Henzler
Tel.: 0160 99895301



Foto: Pfrin. Doris Schirmer-Henzler

Man(n) trifft sich

Gesprächsabend für Männer jeden
Alters

Wir tauschen uns aus über das Le-
ben, den Glauben und die Kirche

Montags, 19:30 Uhr im Gemeinde-
haus Auferstehung, 1. OG

Termine:

- 23.03.2026
- 20.04.2026
- 04.05.2026
- 22.06.2026

Infos bei Pfr. Christof Henzler
Tel.: 0151 25621756

Tauftermine in Auferstehung



Wir haben keine festen
Tauftermine. In der Regel
melden sich die Familien,
telefonisch oder per Mail,
mit einem Terminwunsch im Pfarr-
amt an. Dann stimmen wir den Ter-
min für die Taufe ab. Möglich sind
Samstagvormittag und -nachmit-
tag, Sonntag im Hauptgottesdienst
oder anschließend an den Gottes-
dienst. Gerne kann auch der Ge-
meindesaal für die anschließende
Tauffeier gemietet werden.

In Absprache mit dem katholischen
Pfarramt Litzendorf können auch
gerne Taufgottesdienste im Bereich
Litzendorf gehalten werden. In den
verschiedenen Kirchen in Pödel-
dorf, Litzendorf, Schammelsdorf,
Lohndorf oder Melkendorf.



Gottesdienste in Scheßlitz im Winter

Auch in den letzten Monaten haben wir wieder unsere Sonntags-Gottesdienste von Buß- und Betttag bis Ostern im Elisabethenheim (s. Bild) neben der Elisabethenkirche gefeiert. Für mich ist das ein Erfolgsmodell. Nicht nur, dass wir in den kalten Tagen im Warmen zusammensitzen können (was insbesondere an den bitterkalten Tagen im vergangenen Winter ein großes Geschenk war); auch dass wir so einen kleinen Beitrag zu einem inklusiven Gottesdienstverständnis gestalten können, ist ein zukunftssträchtiger und wertvoller Impuls.

Menschen aus einer Senioreneinrichtung mit ihren unterschiedlichen Gaben und Grenzen und Menschen aus der Kirchengemeinde und dem Stadtteil kommen zusam-



men, singen gemeinsam, hören gemeinsam und feiern Abendmahl gemeinsam. Und dass man manchmal aufeinander Rücksicht nehmen muss, gehört dazu.

Wir möchten allen, die organisatorisch und inhaltlich dazu beigetragen haben, dass das so möglich ist, an dieser Stelle einmal herzlich danken, insbesondere unserer ehrenamtlichen Mesnerin Gerda Soos und ihrem Mann sowie den Pflegekräften und Betreuungspersonen aus dem Haus, ohne deren Begleitung das nicht möglich wäre.

Wolfgang Blöcker

Qualifikation von Anne Buckel für Taufen

Seit drei Jahren gestaltet Diakonin Anne Buckel zusammen mit vielen Teamer*innen und den zuständigen Pfarrpersonen federführend die Konfirmand*innen-Zeit. Wir erleben diese riesige Bereicherung in der Arbeit mit Jugendlichen mit großer Freude. Zu ihren Tätigkeiten gehört auch die Erlaubnis, Gottesdienste (besonders mit den Jugendlichen) zu feiern.

Anne Buckel hat sich nun zur Fort-

bildung angemeldet, dass sie auch Taufen – nicht nur, aber auch im Kontakt mit den Familien der Konfirmand*innen und Jugendlichen – durchführen und feiern darf. Daher wird sie in den nächsten Monaten zusammen mit mir als Mentor den Praxisteil dieser Ausbildung in unseren Gemeinden durchführen. Wie schön, dass somit ein weiterer Schritt getan wird, unsere theologisch-geistliche Arbeit auf vielfältige Füße zu stellen und das Pfarrteam immer multiprofessioneller wird.

Wolfgang Blöcker



Gruppen und Kreise in Memmelsdorf-Lichteneiche

Wir laden Sie herzlich ein, in unseren Gruppen und Kreisen Gemeinschaft zu haben und ins Gespräch zu kommen.

Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am 15. April 2026, um 09:00 Uhr im evang. Gemeindehaus Memmelsdorf-Lichteneiche.

Thema: Frauen für den Frieden
Referent*innen: Das Frauenfrühstücksteam

Anmeldungen **ab 16.03.2026** im Pfarramt unter Tel. 0951 44379.

Ansprechpartnerin: Helga Grampp unter Tel.: 09505 950960

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich montags, von 14:30 bis 16:30 Uhr im großen Saal im Gemeindehaus Memmelsdorf-Lichteneiche

Termine:

- 02.03.2026
- 13.04.2026
- 04.05.2026
- 01.06.2026

Ansprechpartnerin: Helga Schneider unter Tel.: 0951 43271

Kirchenchor

Donnerstags, von 19:30 bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus Memmelsdorf-Lichteneiche

Chorleiterin: Ursel Schüll-Behr, Tel.: 09505 803865

Unsere nächsten Taufsamstage



Wir taufen Kinder und Erwachsene gerne an einem unserer monatlichen Taufsamstage.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt unter Tel.: 0951 44379, dann können wir Uhrzeit und Kirche festmachen. Bei großer Nachfrage können auch zwei Familien in einen Taufgottesdienst zusammengelegt werden. Die Pfarrer*innen nehmen dann zum Taufgespräch und zur Planung des Gottesdienstes mit Ihnen Kontakt auf.

Die nächsten geplanten Taufsamstage sind:

- 14. März, Pfr. Wolfgang Blöcker
- 11. April, Pfr. Udo Bruha
- 09. Mai, Pfr. Wolfgang Blöcker und Diakonin Anne Buckel
- 20. Juni, Pfr. Udo Bruha
- 11. Juli, Pfr. Wolfgang Blöcker und Diakonin Anne Buckel

Hinweis: Achten Sie bei Terminen bitte grundsätzlich auch auf die ggf. aktuelleren Angaben auf der Website und in den Mitteilungsblättern.



1. Pfarrstelle Auferstehungskirche
Geschäftsführender Pfarrer Christof Henzler
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg
Tel.: 0151 25621756
E-Mail: christof.henzler@elkb.de



1. Pfarrstelle Auferstehungskirche
Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg
Tel.: 0160 99895301
E-Mail: doris.schirmer-henzler@elkb.de



1. Pfarrstelle Memmelsdorf-Lichteneiche
Geschäftsführender Pfarrer Wolfgang Blöcker
Gundelsheimer Straße 15
96117 Memmelsdorf
Tel.: 0951 4078848
E-Mail: wolfgang.bloecker@elkb.de



2. Pfarrstelle Memmelsdorf-Lichteneiche
Pfarrer Udo Bruha
Von-Ostheim-Straße 6
96170 Trabelsdorf
Tel.: 09549 988925
E-Mail: udo.bruha@elkb.de



Konfi- und Jugendarbeit in beiden Gemeinden
Diakonin Anne Buckel
Tel.: 0178 6032893
E-Mail: anne.buckel@elkb.de



Vertrauensfrau
Antje Behr
E-Mail: antje.behr@elkb.de



Vertrauensfrau
Silvia Daniel
E-Mail: silvia.daniel@elkb.de

Wir sind für Sie da

Pfarramt Auferstehungskirche



Sekretärin Carola Gerhardt
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg
Tel.: 0951 31257
Fax: 0951 3090306

E-Mail: pfarramt.auferstehungskirche.ba@elkb.de



Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Bankverbindung

Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche
Sparkasse Bamberg
IBAN: DE15 7705 0000 0570 1525 12
BIC: BYLADEM1SKB

Pfarramt Memmelsdorf-Lichteneiche



Sekretärin Tanja Nüßlein
Gundelsheimer Straße 15
96117 Memmelsdorf
Tel.: 0951 44379
Fax: 0951 4078849

E-Mail: pfarramt.memmelsdorf@elkb.de



Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Freitag von 09:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Bankverbindung

Ev.-Luth. Pfarramt, Gabenkasse
VR Bank Bamberg-Forchheim e.G.
IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55
BIC: GENODEF1FOH



Hilfe und Beratungsstellen

Geschäftsstelle der Diakonie

Tel.: 0951 8680-0

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) der Diakonie

Bamberg-Forchheim e.V.:

Memmelsdorfer Str. 128

96052 Bamberg

Tel.: 0951 93221-231 oder -237

Beratung und Hilfe bei vielerlei Problemen

Diakoniestation Bamberg - ambulante Pflege und Hilfe

Tel.: 0951 95511-0

Tagespflege Ellernpark, Pödeldorf

Tel.: 0951 95511-0

E-Mail: diakoniestation-bamberg@dwb.de

Fachstelle für pflegende Angehörige, Bamberg

Tel.: 0951 2083501

E-Mail: info@fpa-bamberg.de

Sprechzeiten der Fachstelle
Montag, Mittwoch, 9-11 Uhr
und nach Vereinbarung

Ökumenische Arbeitslosenberatung „Die Idee“

Tel.: 0951 202870

Menschen in Not

Tel.: 0951 2084926

Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie

Tel.: 0951 93221-232 oder -233

E-Mail: schuldnerberatung@dwb.de

Sterbe- und Trauerbegleitung im Hospizverein

Tel.: 0951 955070

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 111 0 111 (gebührenfrei)

Nummer gegen Kummer

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 111 0 333 (gebührenfrei)

„Anlaufstelle help“ der ELKB für Betroffene von sexualisierter Gewalt

Tel.: 0800 5040112 (gebührenfrei)

BimBAM-App – Kirche in der Hosentasche

Die evangelischen Kirchengemeinden des Dekanats Bamberg und weitere evangelische Institutionen bündeln ihre Informationen in einer App. So können Sie sich nach Ihren individuellen Bedürfnissen über Angebote vor Ort informieren

und digital an kirchlichem Leben teilnehmen.

Die BimBAM-App ist in den App- und Playstores zum kostenlosen und werbefreien Download erhältlich.

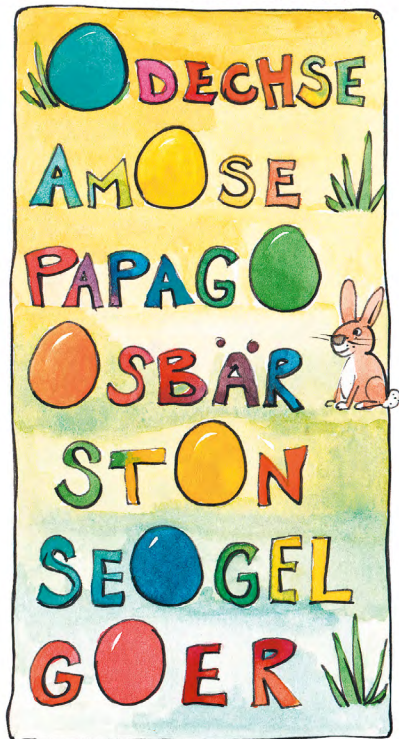




Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Welche sieben Tiere sind das?



Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Kaminchen!



Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

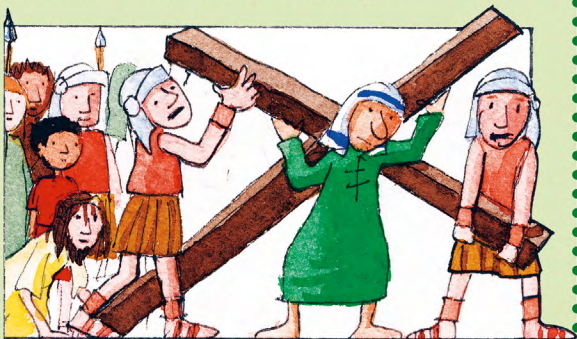
Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

